

## Feuchtespurenanalysator MT 1000



### Allgemeine Beschreibung

Der Feuchtespurenanalysator MT 1000 wurde zur Analyse von Spurenfeuchte in gasförmigen Medien entwickelt. Messungen in Industriegasen sowie aggressiven Medien (chlorhaltige Bestandteile, HCl- Umgebung usw.) können mit dem MT 1000 durchgeführt werden. Die Messung beruht auf der Absorption von Wasser an einer Phosphorpentoxid ( $P_2O_5$ ) – Schicht und der anschließenden elektrolytischen Zerlegung des Wassers. Eine Messung ist in allen gasförmigen Medien, die nicht mit Phosphorsäure reagieren, möglich. Hierzu gehören fast alle nicht alkalisch reagierenden Gase einschließlich des niederwertigen Kohlenwasserstoffs. Die Lebensdauer der Messzelle ist praktisch unbegrenzt. Sie kann vom Betreiber mit einfachen Handgriffen selbst regeneriert werden. Geeignete Tools für die Reinigung und Regenerierung bieten wir an. Eine Nachkalibrierung ist nicht erforderlich. Die Folgekosten und der Wartungsaufwand sind daher im laufenden Betrieb sehr gering.



## Anwendung

Der Analysator MT 1000 findet überall dort Einsatz, wo eine Feuchtemessung und Überwachung von Gasleitungen erforderlich ist, wie z. B.

- Hersteller und Anwender technischer Gase
- Mikroelektronik
- Chemische Industrie
- Forschung und Laboratorien
- Produktionsüberwachung ( z.B. Luft, Edelgase)

## Feuchtespurenanalysator (Wandgerät)

Die Elektronik-Einheit steht in drei Gerätevarianten zur Verfügung:

- Wandgehäuse
- 19" Einschub 63 oder 84 TE
- Tischgehäuse mit Haltegriff und Aufstellfüßen

Die Messzelle besteht aus Edelstahl oder PVDF für den Gasdurchfluss 20 l/h oder 100 l/h.

Eine tragbare Analyseneinheit oder eine Analyseneinheit für die Wandbefestigung, ausgestattet mit Messzelle, Durchflussregler und 2-Wege-Hahn für Spül- und Messmodus, können ebenfalls an die Elektronik-Einheit angeschlossen werden.

## Handhabung

Der Feuchtespurenanalysator MT 1000 lässt sich einfach in eine Anlage ankoppeln. Die Messzelle wird über die Klemmringverschraubung mit der Gasleitung verbunden. Mittels eines Ventils wird ein konstanter Gasfluss (20 NI/h oder 100 NI/h) eingestellt. Der Analysator verfügt über verschiedene analoge und digitale Ausgänge und Schnittstellen. Eine Messdatenankopplung kann daher auf Bussysteme, Anzeige- und Steuerungseingänge bzw. Grenzwertschalter erfolgen.



## Technische Daten

### Messzelle:

Material	Edelmetall oder Kunststoff (PVDF)
Messgasfluss	20 NI/h, 100 NI/h
Messgastemperatur	5... 65 °C
Druckfestigkeit	5 bar (Edelstahlmesszelle)
Reaktionszeit	T50 < 8 sec
Gasanschlüsse	6 mm Swagelog (andere möglich)
Messkabel	1,4 m; 2 polig ungeschirmt

### Mess- und Anzeigegerät

Messbereich	(0 ... 2000) ppm, automatische Umschaltung
Anzeige	6-zeilig; LCD mit Hintergrundbeleuchtung
Kontrollfunktionen	Autokalibrierung automatische Sensorerkennung Sensorcheck zur automatischen oder manuellen Sensorprüfung
Ausgänge	0/4 ... 20 mA RS 232, Profibus, Interbus, RS 484 Relaisausgang als Wechsler
Betriebsspannung	230 VAC/50 Hz
Gehäuseausführung	Laborgerät; 19" Einschubgerät; Wandgerät

### Optionen

- Kalibrierstecker
- Einbaufansch; Verschraubungen für Gasanschluss
- Service Koffer
- Regenerier-Kit

Technische Änderungen vorbehalten